

3. EHINGEN, eine feine Stadt und Herrschaft an der Donau.

4. MUNDERKINGEN, eine Stadt und Herrschaft.

5. RIEDLINGEN, ein Städtgen und Herrschaft.

III. Die Landvoigtey Schwaben, Lat. PRAEFECTURA PROVINCIALIS SVEVIAE, ist ein Strich Landes an der Bodensee 8. Meilen lang und 4. Meilen breit. Es liegen darinnen verschiedene Reichsstädte, allein es gehören selbige nicht hieher. Etliche Schösser aber, die der Landvoigtey mit Lehnspflicht verbunden sind, kommen darinnen vor, unter welchen

1. ALTORF, das vornehmste ist. Es ist selbiges das Stammhaus der alten Welfen, oder Gwelfen.

IV. Die Grafschaft Montfort, Lat. COMITATUS MONTFORTIENSIS, an der Bodensee im Rheinthal. Es gehört selbige schon seit 1375. dem Hause Oesterreich. Die annoch blühenden Grafen von Montfort haben ihre Güther gleich darneben. (Siehe unten das III. Cap. n. XV.)

V. Die Grafschaft Bregenz, Lat. COMITATUS BRIGANTINVS, unter Montfort an der Bodensee, gehörte ehemals ebenfalls den Grafen von Montfort, welche selbige 1450. und 1525. Oesterreich verkauft haben. Darinnen sind:

1. BREGENTZ, oder BREGNITZ, eine etwas bevestigte Stadt am Flusse Bregenz, wo er in die Bodensee fällt, mit einem festen Bergschlosse.

2. BREGENTZERCLAUS, ein sehr vester Paß unter Bregenz.

3. In dieser Gegend ist die Algow, ein Strich Landes, der Bregenzewald und Bregenzethal.

VI. Die Grafschaft Feldkirch, oder Veldkirch, Lat. CAMPVS S. PETRI, unter Bregenz.

1. FELDKIRCHEN, eine wohlgebaute Stadt am Flusse Ill. Die hiesige Gegend wird der Nebelgow genennet.

VII. Die Grafschaft Pludenz, auch Sonneberg, unter Feldkirchen gegen Tyrol zu.

1. PLUDENTZ, oder BLUDENTZ, eine Stadt am Illflusse, und 2. SONNEBERG, ein Bergschloß. Die hiesige Gegend heist Wallgow.